\*\*\*gelb markierte Bereiche bitte anpassen\*\*\*

Name, Vorname

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Ausländerbehörde

Straße Hausnummer

PLZ Ort ..........................

 (Datum)

# Antrag auf Erteilung einer Beschäftigungsduldung gemäß § 60d AufenthG

Sehr geehrte Damen und Herren,

# hiermit beantrage ich die Erteilung einer Duldung für mich und meinen Ehegatten/ Lebenspartner gemäß § 60d Abs. 1 AufenthG:

#

# *„Einem ausreisepflichtigen Ausländer und seinem Ehegatten oder seinem Lebenspartner, die bis zum 1. August 2018 in das Bundesgebiet eingereist sind, ist in der Regel eine Duldung nach § 60a Absatz 2 Satz 3 für 30 Monate zu erteilen.“*

Gemäß § 60d Abs. 2 AufenthG beantrage ich ebenfalls eine Duldung für den gleichen Aufenthaltszeitraum für meine in familiärer Lebensgemeinschaft lebenden minderjährigen ledigen Kinder.

**Begründung:**

* Ich und mein Ehegatte/ Lebenspartner sind vor dem 2. August 2018 eingereist.
* Ich bin seit mindestens zwölf Monaten im Besitz einer Duldung.
* Meine Identität und die Identität meines Ehegatten/ Lebenspartners sind fristgerecht geklärt oder ich habe/ wir haben innerhalb der entsprechenden Frist alle erforderlichen und zumutbaren Maßnahmen zur Identitätsklärung ergriffen.
* Seit mind. 18 Monaten gehe ich einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach. Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt mindestens 35 Stunden/ bei Alleinerziehenden 20 Stunden.
* Mein Lebensunterhalt war und ist durch meine Beschäftigung seit mindestens zwölf Monaten gesichert.
* Ich habe mündliche Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2.
* Meine schulpflichtigen Kinder besuchen die Schule.

Es liegen keine Ausschlussgründe vor.

Für den Fall der Ablehnung bitte ich entsprechend § 37 Abs. 2 VwVfG und § 39 VwVfG um die Ausstellung eines schriftlichen und begründeten Bescheides.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift

**Anlagen**: Beschäftigungsnachweise über die letzten 18 Monate (Arbeitsvertag, Gehaltszettel)
 ggf. Schulbescheinigung oder Zeugnisse der Kinder